

Freitag 17.05.

11.00 – 12.30

AnKER-Zentren: Rechtsfreie Räume im Rechtsstaat?

Veranstaltungsort: Saal 2, Congress Center Leipzig, Ebene +1

Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Migrationsrecht · Ausschuss Migrationsrecht

Ein Kernpunkt des „Masterplans Migration“ des Bundesinnenministers war die Schaffung von „AnKER-Zentren“, in denen Asylsuchende während ihres gesamten Asylverfahrens bis zur Abschiebung oder Ausreise bleiben sollen. In Bayern wurden diese Zentren zügig eingerichtet, Saarland und Sachsen folgten. Wie sieht es nun aus in den AnKER-Zentren in Bayern und in Sachsen? Haben die Bewohner/innen Zugang zu Rechtsberatung und effektivem Rechtsschutz? Wird das Menschenrecht auf Schulbildung für Kinder gewahrt? Was hat es mit den ständigen Polizeieinsätzen in den bayerischen AnKER-Zentren auf sich? Und was macht das ganze System mit den Bewohner/innen, den Mitarbeiter/innen und den beteiligten Einsatzkräften. Darüber berichten und diskutieren RAin Anna Frölich aus München und RAin Carolin Helmecke aus Dresden.

Referenten/ Referentinnen



Anna Frölich Rechtsanwältin, Wächtler und Kollegen, München



Caroline Helmecke Rechtsanwältin, Dresden



Gisela Seidler Rechtsanwältin, Noli, Seidler, Fischer, van Bracht Rechtsanwälte, München